Ressort: Politik

Fall Khashoggi: Oettinger warnt vor überstürzten Reaktionen

Brüssel, 21.10.2018, 15:11 Uhr

GDN - Im Fall Khashoggi hat der deutsche EU-Kommissar Günther Oettinger (CDU) vor überstürzen Reaktionen gewarnt. "Die Tötung ist zugegeben worden, aber es ist noch nicht klar, ob es ein gemeiner Mord war", sagte Oettinger den Zeitungen der Funke-Mediengruppe (Montagsausgaben).

"Es besteht weiter Bedarf, den Ablauf des möglichen Verbrechens aufzuklären." Entscheidungen über einzelne Rüstungsexporte könne man natürlich zurückstellen, fügte der CDU-Politiker mit Blick auf Forderungen auch von Außenminister Heiko Maas (SPD) hinzu. "Eine grundsätzliche Entscheidung sollte man aber erst treffen, wenn eine umfassende Aufklärung geschehen ist - oder wenn man Vertuschung bei den Saudis vermuten muss." Der Fall sei noch nicht alt, so Oettinger. "Die Einlassung, dass es eine Tötung war, kam erst an diesem Wochenende. Jetzt sollten wir eine umfassende Aufklärung anmahnen und noch ein paar Tage warten, bevor wir gegebenenfalls Reaktionen beschließen." Nach der Aufklärung werde man "die Beziehungen zu Saudi-Arabien - politisch, wirtschaftlich und mit Blick auf Rüstungsprodukte - neu bewerten", so der EU-Kommissar.

Bericht online:

https://www.germandailynews.com/bericht-113855/fall-khashoggi-oettinger-warnt-vor-ueberstuerzten-reaktionen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619